

Herr Bezirksbürgermeister Rainer Göbel
im Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

über den Fachbereich Personal und Organisation,
Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten,
OE 18.63.11 (BRB)
Tramplatz 2
30159 Hannover

Hannover, 19.10.2020

Antrag gemäß §§10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Ausrüstung der Unterrichtsräume im Stadtbezirk mit Luftmessgeräten

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Schulen im Stadtbezirk Ahlem-Badenstedt-Davenstedt mit Messgeräten auszustatten, die die Luftqualität in den Unterrichtsräumen, hier den Kohlenstoffdioxid-Anteil, anzeigen.

Begründung:

In den Wintermonaten ist das Infektionsrisiko höher, besonders in geschlossenen Räumen, die beheizt werden. Die Schulen sind daher aufgefordert, während der Unterrichtsstunden in zeitlich festgelegten Abschnitten Stoßlüftungen durchzuführen. Damit soll das Infektionsrisiko während der Unterrichtszeit minimiert werden.

Unterrichtsräume haben unterschiedliche Raumvolumen und auch Klassengrößen. Energetische Maßnahmen können die Luftqualität ebenfalls beeinflussen. Zum Teil lassen sich die Fenster in den Schulen nur kippen. Stoßlüftungen sind in solchen Räumen daher eigentlich schwer durchführbar. Insgesamt scheint die korrekte Umsetzung der Lüftungsanordnung in den Schulen nach den Herbstferien fragwürdig. Sinnvoller ist es, die Klassenräume mit Messgeräten auszustatten, welche sicher anzeigen, wann es geboten ist, zu lüften. Diese Anschaffungen sind auch deshalb zukünftig einsetzbar, da sie nicht nur helfen können, die derzeitige Coronavirus-Pandemie zu bekämpfen, sondern auch gegen die im Winter regelmäßig auftretenden Grippewellen helfen können.

Julia Grammel